
**NIEDERSCHRIFT
über die 16. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung
der Gemeinde Fränkisch-Crumbach (Wahlperiode 2016-2021)
am 9. März 2018**

Als stimmberechtigte Gemeindevertreter waren anwesend:

SPD-Fraktion:	CDU-Fraktion:	FDP-Fraktion:
1. Andreas Engel (Fraktionsv.)	1. Heike Breid (ab 20.40 Uhr)	1. Joachim Eichner (Fraktionsv.)
2. Elke Herich	2. Gabriel Frank	2. Sven Hehner
3. Klaus Horlacher	3. Peter Kaffenberger	
4. Silke Oldendorf	4. Michelle Marquardt	
5. Cécile Pierson	5. Florian Leissler	
6. Klaus Plößler	6. Jochen Sauer (Fraktionsv.)	
7. Anette Vogel	7. Klaus Schürger	
8. Sonny Wießmann	8. Walter Weidmann	
	9. Thomas Wörner	

Somit waren 19 stimmberechtigte Gemeindevertreter anwesend.

Es fehlten entschuldigt:

- Patrick Eckert (Vorsitzender)
- Matthias Horlacher
- Tobias Meurer
- Helga Schimpf-Ruhland

Vom Gemeindevorstand waren anwesend:

- Bürgermeister Eric Engels
- Beigeordneter Harald Schiefnetter
- Beigeordneter Thomas Wießmann

Die Sitzung begann um 20:00 Uhr und war um 21:50 Uhr beendet.

Die Gemeindevertretung wurde durch Einladung des Vorsitzenden vom 27.02.2018 unter Mitteilung der Tagesordnung, der Stunde und des Ortes zu einer Sitzung einberufen. Ort und Stunde der Sitzung sowie die Tagesordnung wurden öffentlich bekannt gegeben.

Der stellvertretende Vorsitzende der Gemeindevertretung Walter Weidmann eröffnete die Sitzung und stellte sowohl die Beschlussfähigkeit als auch die ordnungsgemäß ergangene Einladung unter Bekanntgabe der Tagesordnung fest. Die Verhandlung fand in öffentlicher Sitzung statt.

Vor Eintritt in die Tagesordnung beklagt der Vorsitzende der SPD-Fraktion Andreas Engel, dass erneut kein Vertreter der Presse anwesend sei. Dennoch werde wohl ein Bericht über die Sitzung mit dem Namen der Redakteurin im Odenwälder Echo erscheinen, obwohl dieser Bericht dann lediglich aufgrund von Informationen der Verwaltung über den Verlauf der Sitzung erfolge. Der stellvertretende Vorsitzende Walter Weidmann entgegnet, dass der Bericht von der Redaktion auch mit dem Vorsitzenden der Gemeindevertretung abgestimmt werde. Bürgermeister Engels ergänzt, dass lediglich politisch neutrale Verwaltungsinformationen an die Presse gegeben würden und dass die Forderung nach neutraler Berichterstattung deshalb an die Presse selbst zu richten sei.

Über die Beratung der Gegenstände der Tagesordnung wurde folgende Niederschrift gefertigt.

TOP 142 Ehrung regelmäßiger ehrenamtlicher Wahlhelferinnen und Wahlhelfer

Bürgermeister Engels bedauert, dass durch einen Übertragungsfehler der Verwaltung zwei ehrenamtliche Wahlhelfer beim Neujahrsempfang nicht namentlich geehrt worden sind. Er

überreicht nachträglich den Gemeindevertretern Sven Hehner und Klaus Schürger Urkunden und spricht Ihnen seinen Dank aus.

TOP 143 Genehmigung der Niederschrift über die 15. Sitzung der Gemeindevertretung vom 1. Dezember 2017

Abstimmungsergebnis

Zustimmung	Ablehnung	Enthaltung
Einstimmig	-	-

Somit ist die Niederschrift über die 15. Sitzung der Gemeindevertretung vom 01.12.2017 genehmigt.

TOP 144 Berichte aus den Verbänden

Gemeindevertreter Peter Kaffenberger berichtet über die Sitzungen des Müllabfuhrzweckverbandes am 12.12.2018 und 30.01.2018.

TOP 145 Bericht des Gemeindevorstandes

Bürgermeister Engels informiert die Gemeindevertretung über folgende Punkte u. a. aus Sitzungen des Gemeindevorstandes nach dem 01.12.2017

1. Änderung der Öffnungszeiten der Verwaltung
2. Zuwendungsbescheid des Amtes für Ländlichen Raum aus dem europäischen LEADER-Projekt i. H. v. rund 8.200 € für das Vorhaben „Kooperatives Online-Marketing der Gemeinde Fränkisch-Crumbach“
3. Kommunalen Gesamtabschluss 2017 gemäß § 112 Abs. 5 HGO und § 53 GemHVO. Nach sachgerechter und objektiver Anwendung der Kriterien über die Aufstellung eines Gesamtabschlusses ist die Aufstellung eines Gesamtabschlusses zum 31.12.2017 für die Gemeinde Fränkisch-Crumbach nicht erforderlich.
4. Die Haushaltsbegleitverfügung einschließlich der aufsichtsbehördlichen Genehmigung der Kommunalaufsicht für den 1. Nachtragshaushalt 2017 liegt vor und ist der Gemeindevertretung gem. § 50 Abs. 3 HGO bekannt gegeben.
5. Die Genehmigung der Kommunalaufsicht für die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan 2018 ist erteilt und ist der Gemeindevertretung gem. § 50 Abs. 3 HGO bekannt gegeben.
6. Jugendpflegerin Irene Witte beendet ihr Arbeitsverhältnis auf eigenen Wunsch zum 30.06.2018, um eine neue Aufgabe anzunehmen. Der Gemeindevorstand leitet Schritte zur Fortführung der Jugendpflege ein.
7. Antrag eines Bürgers auf Aussetzung der grundhaften Erneuerung von Ortsstraßen (Berliner Straße, Mozartstraße, Auf dem Zieglers u. Adalbert-Stifter-Straße)

TOP 146 Teilnahme an der Kassenkreditschuldung (Abteilung II) der „Hessenkasse“.

Bürgermeister Engels gibt einen Abriss über den eingebrachten Gesetzentwurf Hessenkasse. Er geht insbesondere auf die Kassenkreditsituationen im Kreis und bei den Kommunen ein. Der Abbau der Kassenkreditschulden werde künftig eine noch höhere gesetzliche Priorität haben. Die Gesetze für die Pflicht der Rückführung der Kassenkredite werden verschärft. Das geplante Hilfsprogramm „Hessenkasse“ des Landes zur Kassenkreditschuldung der Landkreise und Kommunen sei ein wirkungsvolles Instrument, um mit der Unterstützung des Landes die Kassenkreditverschuldung abzubauen. Für Fränkisch-Crumbach bedeutet dies in Zahlen wie folgt: Der Ablösebetrag beträgt für Fränkisch-Crumbach 2,1 Mio. €. Das entspricht 660 € pro Einwohner bei einem nominalen Einwohnerstand von 3.184 Personen am 31.12.15.

Bei diesem Ablösebetrag von 2,1 Mio. € müsste die Gemeinde in 13,2 Jahren einen Betrag von 1,05 Mio. zurückzahlen. Dies entspricht einer über die Jahre gleichbleibenden jährlichen Tilgungsleistung von 79,6 T€. Die Tilgung der restlichen 1,05 Mio. € übernimmt das Land. Ebenfalls übernimmt das Land die fälligen Zinsleistungen und trägt somit vollständig das Risiko steigender Zinsen.

Weiterhin ist lt. Finanzplanungserlass des HMdF für das Jahr 2019 eine Liquiditätsreserve für Fränkisch-Crumbach in Höhe von rund 112 T€ zu bilden, so dass unter Berücksichtigung des geplanten Zahlungsmittelüberschusses, einer prognostizierten Preissteigerung bei den Sach- und Dienstleistungen und eines annahemehalber unterstellten Tarifabschlusses sich ab dem Jahr 2019 die Notwendigkeit einer deutlichen Ergebnisverbesserung ergibt. Auf das Jahr 2019 entfällt nach heutigem Stand ein Ergebnisbeitrag von rund 150 T€. Bürgermeister Engels macht deutlich, dass diese Größenordnung, sofern auf Leistungskürzungen in größerem Umfang weiterhin verzichtet werden soll, nicht ohne Mehrerträge aus Steuern und Abgaben darstellbar ist.

Beschluss

Die Gemeindevertretung überweist die Teilnahme an der Kassenkreditentschuldung (Abteilung II) der „Hessenkasse“ zur weiteren Beratung an den Haupt- und Finanzausschuss. Als Termin für die Sitzung Ausschusses wird der 16.04.2018 festgelegt.

Weiterhin beauftragt die Gemeindevertretung den Gemeindevorstand, entsprechende Vorbereitungen zu treffen und einen Antrag auf Teilnahme an der Hessenkasse zu stellen.

Abstimmungsergebnis

Zustimmung	Ablehnung	Enthaltung
Einstimmig	-	-

TOP 147

Antrag der SPD-Fraktion, eingegangen am 19.02.2018, auf Erarbeitung eines Konzeptes zur Einführung wiederkehrender Straßenbeiträge.

Beigeordneter Klaus Horlacher erläutert den Antrag der SPD-Fraktion. Durch die Einführung wiederkehrender Straßenbeiträge könne die Belastung bei künftigen Straßensanierungen auf alle Grundstückseigentümer der Gemeinde verteilt werden.

Beschluss

Die Gemeindevertretung überweist den Antrag zur weiteren Beratung an den Bau-, Umwelt-, Land- und Forstwirtschaftsausschuss. Ein Referent eines Ingenieurbüros mit entsprechender Erfahrung soll die Vor- und Nachteile wiederkehrender Straßenbeiträgen in dieser Sitzung erläutern.

Abstimmungsergebnis

Zustimmung	Ablehnung	Enthaltung
Einstimmig	-	-

TOP 148

Anfragen

Auf mündliche Nachfrage von Klaus Horlacher wird bestätigt, dass die Teilnahme der Gemeinde an der interkommunalen Zusammenarbeit in der Immobilienvollstreckung (TOP 201 am 01.02.2013) erfolgreich sei und fortgesetzt werden möge.

TOP 149 Verschiedenes

Walter Weidmann weist darauf hin, dass Bürgermeister Engels zum 1-jährigen Jubiläum des EDEKA-Marktes am Mittwoch, dem 14.03.2018, eine Stunde lang kassieren wird. Der in dieser Zeit kassierte Betrag werde für die Jugendbetreuung in Fränkisch-Crumbach gespendet.

Fränkisch-Crumbach, den 13.03.2018

Der stellvertretende Vorsitzende:

Schriftführer:

Weidmann

Maul